

Zulassungsbedingungen

Die Studierenden müssen ein gewisses Level an musikalischer Vorbildung mitbringen. Dazu gehören das gewählte Hauptinstrument bzw. Gesang sowie grundlegende Musiktheorie und Gehörbildungskenntnisse. Für die Zulassung zum Bachelorstudiengang Theologie & Musik am tsc muss eine praktische und eine theoretische Aufnahmeprüfung (Audition) bestanden werden. Die Auditionstermine und die Anmeldeformulare werden online veröffentlicht unter: www.tsc.education/musik



Prüfungsanforderungen:

- I. Die praktische Prüfung dauert 45 Minuten.
 - max. 15 Minuten Vorspiel der vorbereiteten Stücke/Lieder
 - 15 Minuten Improvisationsübung, Blattspiel, Tonleitern, Arpeggien nach Vorgabe
 - ca. 15 Minuten Gespräch mit der Jury
- II. Die musiktheoretische Prüfung umfasst einen mündlichen und einen schriftlichen Teil in Gehörbildung und Harmonielehre, Dauer: 75 Minuten

I. Praktische Prüfung

Hauptfach E-Bass:

Vorzubereiten sind:

- 3 Stücke frei wählbar aus drei unterschiedlichen Epochen, Genres oder Stilrichtungen (Jazz, Rock, Pop, Klassik), darunter eines mit wechselnden Rhythmen; max. Spielzeit 15 Minuten
- Tonleitern und Arpeggien in allen Dur- und Moll-Tonarten

Die Jury prüft ausserdem:

- Blattspiel
- Improvisation mit Band



Hauptfach Gitarre/Klavier:

Vorzubereiten sind:

- 3 Werke aus drei unterschiedlichen Epochen, Genres oder Stilrichtungen (Jazz, Rock, Pop, Klassik); max. Spielzeit 15 Minuten
- Tonleitern in Dur und Moll

Die Jury prüft ausserdem:

- Blattspiel
- Liedbegleitung
- Improvisation mit Band

Hauptfach Gesang:

Vorzubereiten sind:

- 3 Lieder aus drei unterschiedlichen Epochen, Genres oder Stilrichtungen (Jazz, Rock, Pop, Klassik); max. 15 Minuten Vorsingen
- Tonleitern in Dur und Moll

Die Jury prüft ausserdem:

- Singen vom Blatt
- Improvisation im mehrstimmigen Gesang bzw. Ad-libs

Hauptfach Schlagzeug:

Vorzubereiten sind:

- 3 Stücke aus unterschiedlichen Stilrichtungen (Jazz, Pop, Rock); max. Spielzeit 15 Minuten. Hierbei wird von der Jury speziell das Anwenden von Fill ins, das Gestalten der verschiedenen Songteile (Intro, Vers, Chorus), die Spieldynamik und das Einzählen/vorgegebene Tempi der Songs bewertet.

Die Jury prüft ausserdem:

- Blattspiel
- Liedbegleitung
- Improvisation mit Band
- Rudiments
- Spielen mit Klick

Alle weiteren Instrumente auf Anfrage!



II. Musiktheoretische Prüfung:

Die musiktheoretische Prüfung beinhaltet einen schriftlichen (60 Minuten) und einen mündlichen Teil (15 Minuten).

In der Theorieprüfung werden Grundlagen in folgenden Fächern abgefragt:

Gehörbildung:

- Intervalle hören im Rahmen einer Oktave
- Drei- und Vierklänge bestimmen (Dur, Moll, vermindert, übermässig, Dur mit kleiner Septime, Moll Septakkord)
- Skalen hören (Dur, natürlich Moll, Pentatonik, Ganztonleiter, chromatische Tonleiter)
- Singen von Intervallen nach gegebenem Ton
- Einfache Melodie vom Blatt singen
- Rhythmus vom Blatt lesen und klatschen

Harmonielehre:

- Flüssiges Lesen von Violin- und Bassschlüssel
- Tonarten in Dur und Moll bestimmen
- Harmonische Analyse eines Chorstückes
- Kadenz in Tonarten bis 3 Vorzeichen benennen und spielen (z. B. in Dur: 1. Stufe – 4. Stufe – 5. Stufe – 1. Stufe; oder: Tonika – Subdominante – Dominante – Tonika)